

VERARBEITUNGSHINWEISE

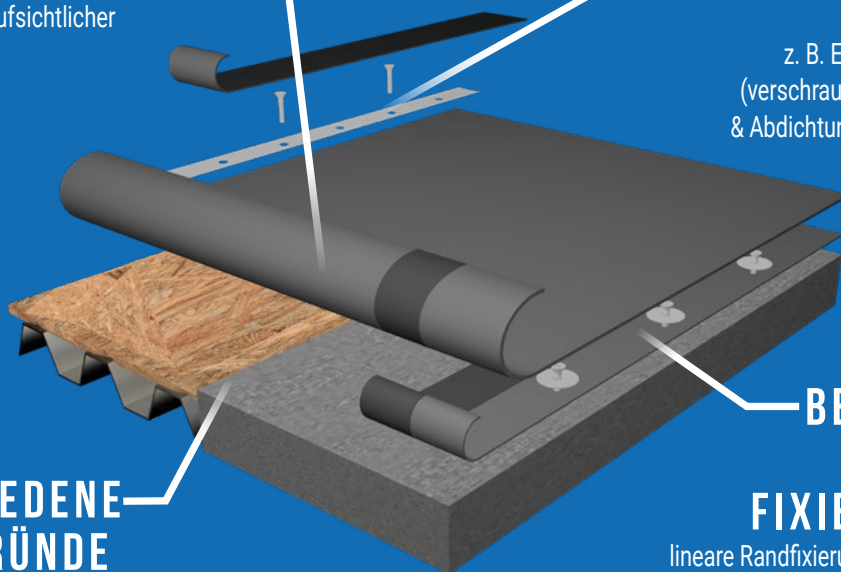
mittels Befestigungstellern & Abdeckband

DACHPROTECT EPDM

Dachneigung gemäß
allgemeiner bauaufsichtlicher
Prüfung:
Flachdach < 20°

BEFESTIGUNG

lineare Befestigung mittels
geeigneter Schienen,
z. B. EJOT Flachdachprofil FP
(verschraubt mit dem Untergrund)
& Abdichtung mit Nahtabdeckband



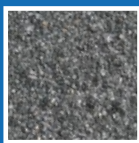
VERSCHIEDENE UNTERGRÜNDE

BEFESTIGUNG MIT RAND- FIXIERSTREIFEN

lineare Randfixierung mit DACHPROTECT
Randfixierstreifen im Dachrandbereich, vor Hochzügen
& um Dachdurchführungen gem. DIN 18531-3



auf HOLZ



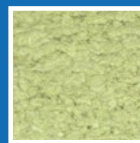
auf ALT-
BITUMEN



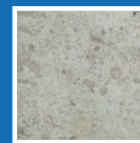
auf EPS



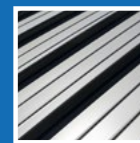
auf PU-
DÄMMUNG



auf STEIN-
WOLLE



auf BETON/
ESTRICH



auf SANDWICH-
PANELEN



MECHANISCHE BEFESTIGUNG

DACH- AUFBAUTEN

Informationsblatt

Erfüllt alle DIN-/
EN-Anforderungen

Allgemeines bauaufsichtliches
Prüfzeugnis (abP)

MECHANISCHE BEFESTIGUNG

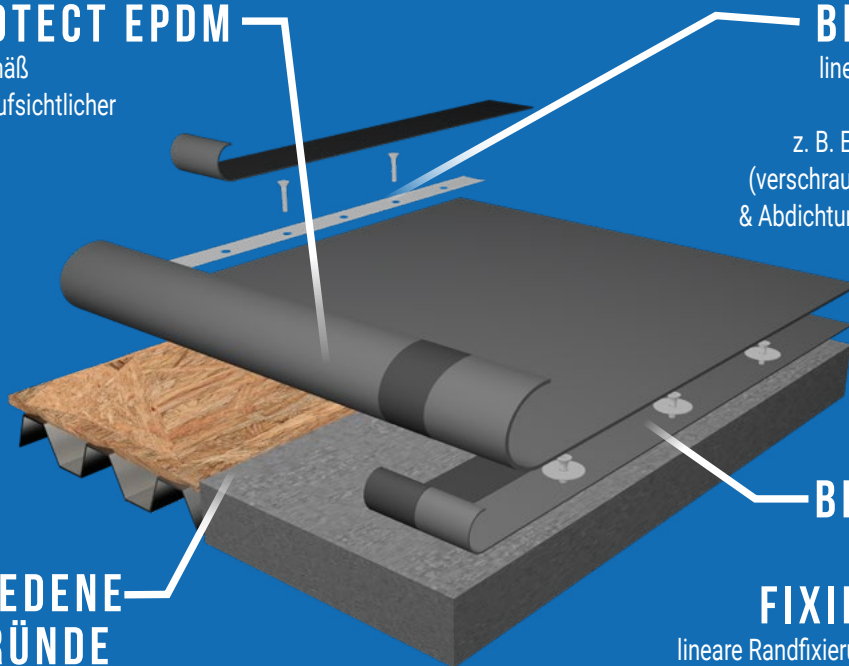


DACHPROTECT EPDM

Dachneigung gemäß
allgemeiner bauaufsichtlicher
Prüfung:
Flachdach < 20°

BEFESTIGUNG

lineare Befestigung mittels
geeigneter Schienen,
z. B. EJOT Flachdachprofil FP
(verschraubt mit dem Untergrund)
& Abdichtung mit Nahtabdeckband



VERSCHIEDENE UNTERGRÜNDE

BEFESTIGUNG MIT RAND- FIXIERSTREIFEN

lineare Randfixierung mit DACHPROTECT
Randfixierstreifen im Dachrandbereich, vor Hochzügen
& um Dachdurchführungen gem. DIN 18531-3



auf HOLZ



auf ALT-
BITUMEN



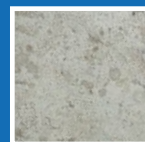
auf EPS



auf PU-
DÄMMUNG



auf STEIN-
WOLLE



auf BETON/
ESTRICH



auf SANDWICH-
PANEELN

CHECKLISTE

- Auf welchem Untergrund soll verlegt werden?
- Welcher Kleber soll verwendet werden?
- Prüfung der notwendigen Werkzeuge
- Prüfung der notwendigen Zubehörprodukte
- Informationen in den Unterlagen „DACHAUFBAUTEN“ und „SYSTEMÜBERSICHT“
- Die Dachbahn sollte 10 bis 15 cm größer sein als die Fläche. Nahtüberlappungen, Hochzüge etc. sind zu beachten.

Für gewerbliche Verarbeiter



Akku-
Schlauchbeutelpresse
SPEEDCAT®

SPEEDCAT



Flächenkleber
SPEEDCAT®



Flächenkleber
SprayBond



Flächenkleber
BlueTek

ALTERNATIV
VERWENDBAR



VORAUSSETZUNG ZUR VERLEGUNG

- 1 **Mindestens 5 °C** Außentemperatur während der Verarbeitung



- 2 **Kein Frost** für die folgenden **24 Stunden**



BESCHAFFENHEIT DES UNTERGRUNDES

- 1 **Fester und trockener** Untergrund
- 2 **Frei von jeglichen Verunreinigungen**

- 3 Fugen nicht größer als 5 mm
- 4 Keine spitzen und scharfkantigen Erhebungen (z. B. Schrauben, Nägel)



AUSLEGEN UND ENTSPANNUNG DER BAHN

- 1 DACHPROTECT EPDM Dachbahnen **spannungs- und faltenfrei auslegen.**
- 2 Überschüssiges Material erst nach gesamter Verklebung entfernen.
- 3 **Mindestens 60 Minuten** lang liegen lassen,

um produktionsbedingte Materialspannungen und Packfalten abzubauen – **bei kalter Witterung entsprechend länger.**

- 4 **Nach Möglichkeit schon am Vorabend** (kann auch länger sein) auslegen und gegen Windsog mit Auflast beschweren.

MECHANISCHE BEFESTIGUNG

- 1 Zur mechanischen Befestigung ist eine Windsogberechnung mit Angabe der Befestigerdichte der einzelnen Bereiche erforderlich.
- 2 Die Befestigung der Dachbahn erfolgt mittels geeigneter lineare Befestigung (Lochbandstreifen) und Schrauben mit dem Untergrund.

- 3 Nach der Verschraubung der Befestigung durch die Dachbahn erfolgt die Abdichtung mit dem DACHPROTECT Nahtabdeckband und Aktivierung.

- 4 Hierzu die abzudichtenden Bereiche mit Schwamm und Aktivierung einreiben, ablüften lassen (fingertrocken) und dann das Nahtabdeckband aufbringen und mit einer Silikon-Anrückrolle kräftig andrücken.

WICHTIG

Windsogberechnung mit Angabe der Befestigerdichte für die einzelnen Bereiche erforderlich!

Im System DACHPROTECT kann die mechanische Randfixierung mittels DACHPROTECT Randfixierstreifen unterhalb der Abdichtung ausgeführt werden. Der nachfolgende Hochzug oder Anschluss ans Bauteil kann einteilig erfolgen. Die Vorgaben der **DIN18531-3 Pkt. 6 oder Flachdachrichtlinie des Dachdeckerhandwerks Pkt. 2.6.1** sind **je nach Vertragsgrundlage** zu beachten.

Eine mechanische Randfixierung zur Aufnahme der horizontalen Kräfte muss erfolgen gemäß:

DIN 18531-3, Pkt. 6.1

- bei einer **lose verlegten** einlagigen Abdichtung,
- bei einer Unterkonstruktion aus Stahltrapezprofilen (außer bei vollflächig verklebtem Schichtenaufbau mit Schaumglas)
- bei einem Dachaufbau ohne schweren Oberflächenschutz und mit Wärmedämmstoffen, die mit Kaltklebstoff mit Nachklebeeffekt verklebt sind.

oder

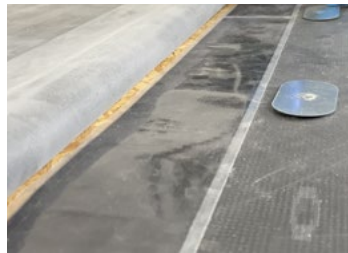
FDRL des DDH Pkt. 2.6.1

- einlagigen Abdichtungen (generell)

Einbinden oder Einklemmen in höherliegende Randprofile oder unter Randabdeckungen sowie Verklebungen sind keine Befestigungen in diesem Sinne.

BEFESTIGUNG DES RANDFIXIERSTREIFENS

- 1 Es gibt zwei Möglichkeiten den Randfixierstreifen zu platzieren. Entweder in der Waagerechten oder im Knickpunkt. Dort linear befestigen mit Schienen oder Tellern (Produktfoto). Die Befestigung erfolgt mit drei Befestigungspunkten pro Meter. Die Nahtbandseite zeigt dabei immer zur Fläche.
- 2 Nach der Befestigung des Randfixierstreifens wird die bis dahin verlegte und ggf. verklebte Bahn von unten in dem Bereich in dem sich dann das Nahtband befindet mit Aktivierung versehen. Abluftzeit und Fingerprobe ist einzuhalten.



- 3 Die aktivierte Bahn ist nun stückweise mit dem Nahtband zu verbinden. Hierzu die Schutzfolie von der Oberseite nach und nach abziehen und die aktivierte Bahn mit der Hand andrücken. Bei längeren Segmenten empfiehlt es sich aus der Mitte heraus nach Außen zu arbeiten um Falten und Blasen zu vermeiden. Diese sind nicht mehr korrigierbar!
- 4 Abschließend die Bahn mittels Silicon Andrückrolle kräftig andrücken. Somit entsteht eine dauerhafte Verbindung, welche gegen Windsog gesichert ist.

NAHTFÜGUNG UND DETAILAUSBILDUNG

Informationen zu Nahtfugung und Detailausbildung enthalten die Informationsblätter Verarbeitungshinweise DACHPROTECT Nahtband, DACHPROTECT Nahtabdeckband FLEX, DACHPROTECT Nahtabdeckband FLL, DACHPROTECT Formband und DACHPROTECT EPDM Aktivierung sowie das DACHPROTECT HANDBUCH EPDM-DACHSYSTEM.

HINWEISE

Die Verarbeitungshinweise beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Ungeachtet der gegebenen Informationen gelten die Vorschriften der Flachdachrichtlinie. Wir haben keine Kenntnis davon, inwiefern der Anwender unserer Produkte diese Vorschriften berücksichtigt, weshalb letztendlich der Anwender die Verantwortung diesbezüglich trägt.

Bei der vollflächigen Verklebung (Klebeflächenanteil mindestens 90 %) kann es zur Bildung von Falten und/oder Blasen kommen. Faktoren dafür sind z. B. Wind bei der Verlegung oder unterschiedliche Temperaturen auf der Fläche (Sonne/Schatten). Auf die Funktionsdauer und die Garantiefähigkeit der Dachabdichtung haben Falten und Blasen keinen Einfluss. Sie stellen keinen Mangel dar.

Weitere Informationen enthalten die Produktdatenblätter DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SPEEDCAT, DACHPROTECT EPDM Flächenkleber BlueTek und DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SprayBond.

DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SprayBond
Produktbeschreibung

Funktion:
Der DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SprayBond ist ein hochleistungs-Kontaktkleber, der zur Verklebung von EPDM mit EPDM, EPDM mit Metall oder EPDM mit Beton geeignet ist. Er eignet sich insbesondere für hochwertige Dachabdichtungen, z. B. Dachkantenleiste und Nachträge.

Anwendung:
Das flüssigflüssige DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SprayBond ist hochviskos und kann ausschließlich in bedingten Kontaktkleber-Systemen verwendet werden. Die Aufträge sind klebrig und müssen sofort nach dem Auftragen mit einem geeigneten Untergrund (z. B. EPDM, Metall, Beton) abgedeckt werden. Ein Überschichten ist nicht zulässig. Für die Verklebung sind entsprechende Klebflächen vorzubereiten (z. B. saubere, fettfrei, trocken).
Für die Verklebung sind entsprechende Klebflächen vorzubereiten (z. B. saubere, fettfrei, trocken).
Für die Verklebung sind entsprechende Klebflächen vorzubereiten (z. B. saubere, fettfrei, trocken).

Technische Daten:
Schichtdicke: 200-300 µm (2-3 mm)
Verpackung: 300 ml (10 Liter)
Eigenschaften: hochfest, flexibel, wasserabweisend, UV-beständig, temperaturstabil.

DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SPEEDCAT
Produktbeschreibung

Funktion:
Der DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SPEEDCAT dient zur Verklebung von DACHPROTECT EPDM Dachbahnen. Durch seinen strapazierfähigen Kleber auf dem jeweiligen geeigneten Untergrund verbindet.

Anwendung:
Der DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SPEEDCAT ist ein Einkomponenten-Kleber auf Polyurethanbasis, der für die Verklebung von EPDM mit EPDM, EPDM mit Metall oder EPDM mit Beton geeignet ist. Er eignet sich insbesondere für hochwertige Dachabdichtungen, z. B. Dachkantenleiste und Nachträge.
Das flüssigflüssige DACHPROTECT EPDM Flächenkleber SPEEDCAT ist hochviskos und kann ausschließlich in bedingten Kontaktkleber-Systemen verwendet werden. Die Aufträge sind klebrig und müssen sofort nach dem Auftragen mit einem geeigneten Untergrund (z. B. EPDM, Metall, Beton) abgedeckt werden. Ein Überschichten ist nicht zulässig. Für die Verklebung sind entsprechende Klebflächen vorzubereiten (z. B. saubere, fettfrei, trocken).
Für die Verklebung sind entsprechende Klebflächen vorzubereiten (z. B. saubere, fettfrei, trocken).

Technische Daten:
Schichtdicke: 200-300 µm (2-3 mm)
Verpackung: 300 ml (10 Liter)
Eigenschaften: hochfest, flexibel, wasserabweisend, UV-beständig, temperaturstabil.

DACHPROTECT EPDM Flächenkleber BlueTek
Produktbeschreibung

Funktion:
DACHPROTECT EPDM Flächenkleber BlueTek wird auf Basis von Polyurethan hergestellt und ist besonders für die Verklebung von EPDM mit EPDM, EPDM mit Metall oder EPDM mit Beton geeignet. Er eignet sich insbesondere für hochwertige Dachabdichtungen, z. B. Dachkantenleiste und Nachträge.

Anwendung:
Der DACHPROTECT EPDM Flächenkleber BlueTek wird auf Basis von Polyurethan hergestellt und ist besonders für die Verklebung von EPDM mit EPDM, EPDM mit Metall oder EPDM mit Beton geeignet. Er eignet sich insbesondere für hochwertige Dachabdichtungen, z. B. Dachkantenleiste und Nachträge.
Das flüssigflüssige DACHPROTECT EPDM Flächenkleber BlueTek ist hochviskos und kann ausschließlich in bedingten Kontaktkleber-Systemen verwendet werden. Die Aufträge sind klebrig und müssen sofort nach dem Auftragen mit einem geeigneten Untergrund (z. B. EPDM, Metall, Beton) abgedeckt werden. Ein Überschichten ist nicht zulässig. Für die Verklebung sind entsprechende Klebflächen vorzubereiten (z. B. saubere, fettfrei, trocken).
Für die Verklebung sind entsprechende Klebflächen vorzubereiten (z. B. saubere, fettfrei, trocken).

Technische Daten:
Schichtdicke: 200-300 µm (2-3 mm)
Verpackung: 300 ml (10 Liter)
Eigenschaften: hochfest, flexibel, wasserabweisend, UV-beständig, temperaturstabil.

**Flächenkleber
SPRAYBOND**

Für gewerbliche Verarbeiter

**Flächenkleber
SPEEDCAT®**

**Flächenkleber
SPEEDCAT®**

UNWELTSCHONEND
OKOLOGISCH

**Flächenkleber
BlueTek**

UNWELTSCHONEND
OKOLOGISCH

ALTERNATIV
VERWENDBAR

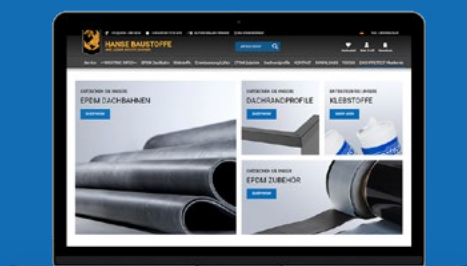
NAHTLOS • EINFACH • DAUERHAFT



MIT DEM SYSTEM DACHPROTECT AUF DER SICHEREN SEITE

Alle ZERTIFIKATE, ZULASSUNGEN und GARANTIEN sowie Videos, Anleitungen und weitere Informationen finden Sie zum Download auf unserem

SERVICE-PORTAL



HANSE BAUSTOFFE HANDELSGES. MBH & CO. KG
LILY-BRAUN-STR. 46
23843 BAD OLDESLOE | GERMANY
WWW.DACHPROTECT.DE - INFO@DACHPROTECT.DE
TEL +49 (4531) 888 22 44 - FAX +49 (4531) 888 22 40



www.DACHPROTECT.de

Direktlink